

Kostenübernahme für Verhütungsmittel

für Empfängerinnen von Sozialleistungen, Frauen
mit geringem Einkommen und Studentinnen

[#Aufklärung](#) [#Düsseldorfer Bürgerinnen](#) [#Gesundheitsamt](#) [#Information](#)
[#Kostenübernahme](#) [#Sexualkultur](#) [#Sexualpädagogik](#) [#Verhütung](#)
[#Verhütungsmittel](#)



Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in der Schwangerenberatungsstelle im Gesundheitsamt, kann unter Vorlage eines ärztlich rezeptierten Verhütungsmittels, des Ausweises und eines aktuellen Einkommensnachweises geprüft werden, ob eine Kostenübernahme möglich ist. Ist eine weitere ärztliche Leistung, wie beispielsweise das Einlegen einer Spirale, mit dem Verhütungsmittel der Wahl erforderlich, wird zusätzlich ein Kostenvoranschlag benötigt. Die wirtschaftliche Prüfung geht mit dem Angebot einer Beratung zu allen Fragen rund um Verhütungsmittel und Familienplanung einher. Für weitere Fragen zur Kostenübernahme oder zum Vorgehen melden Sie sich gerne telefonisch.

Angebotsformat

Gruppensetting

Durchführungsort	Beratungsstelle
Stadtbezirk	SB 1, SB 2, SB 3, SB 4, SB 5, SB 6, SB 7, SB 8, SB 9, SB 10
Stadtteile	alle Stadtteile
Zielgruppe	21-27 Jahre
Teilnehmerzahl	unbegrenzt
Angebot besteht seit	01.01.2022
Geplante Laufzeit	31.12.2024
Evaluation des Angebots	Unbekannt
Trägerkategorie	Städtisch
Träger	Stadtverwaltung Düsseldorf Gesundheitsamt 53/62 Schwangerenberatungsstelle Kölner Straße 180 40227 Düsseldorf Anmeldung 0211-8992664
Ansprechpartner*in	Dominique Kok (Sachgebietsleitung 53/62) schwangerschaftskonfliktberatung@duesseldorf.de
Weitere Informationen	https://www.duesseldorf.de/schwangerschaftsberatung